

Bilder-Rätsel 22

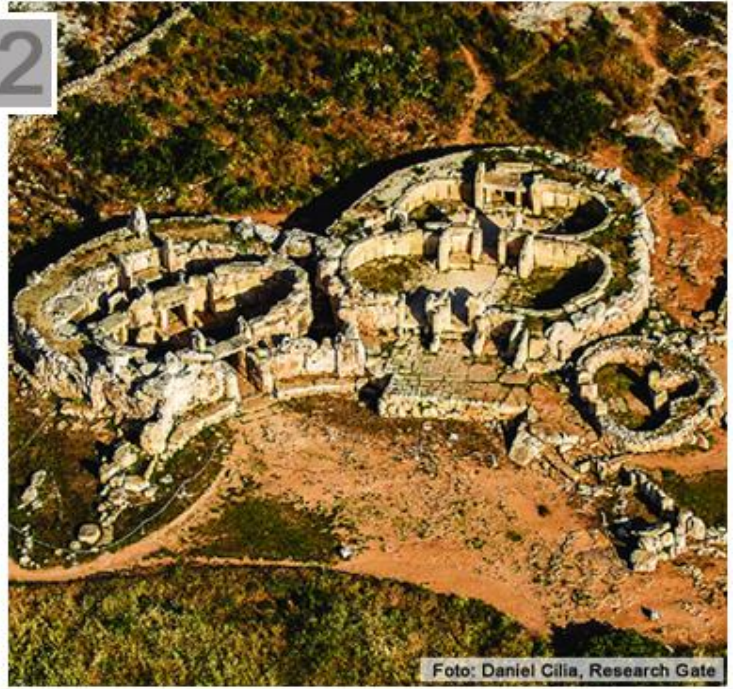
Europa

Wer - Wo - Was

Malta:

Tempel von Mnajdra

politische-bildung.de



Um welche Bauwerke handelt es sich?

Es handelt sich um die Tempel von Mnajdra, gelegen an der südwestlichen Küste der Insel Malta. Das dreiteilige Ensemble aus der Vorzeit Maltas setzt sich aus dem Doppeltempel mit seinem für die maltesischen Großtempel so typischen ahornblattförmigen Aufbau sowie einem separaten Tempel zusammen.

Wo stehen sie?

Wann wurden sie erbaut?

Die Mnajdra-Tempel sollen um 3800 v. Chr. erbaut worden sein. Das Mauerwerk besteht aus großen geschnittenen Steinen oder kaum bearbeitetem Bruchstein. Dabei ließen sie sich davon leiten, welche Gesteinsarten in unmittelbarer Nähe des Kultplatzes anstehen. Das Herstellen der Tempelanlagen auf Malta war für die derzeitigen Baumeister eine unglaubliche Leistung. Sie benutzten Werkzeuge aus vulkanischem Gesteinsglas mit den Namen Obsidian, mit denen sie die riesigen Gesteinsblöcke aus den Felsen schlugen und bearbeiteten. Die Megalithen-Tempel Maltas sind durch die Architektur und Größe einzigartig in Europa.

Zu welchem Zweck wurden sie errichtet?

Die Tempel waren Kultstätten im Dienst des Göttlichen. Wer die Erbauer waren, woher sie kamen, weiß niemand. Sicher ist nur, dass es ein Volk von tiefer Frömmigkeit war, denn viele Generationen müssen über 500 Jahre lang an den riesigen Tempelanlagen gebaut haben.

1992 wurde Mnajdra, gemeinsam mit anderen bronzezeitlichen Tempelanlagen Maltas zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt. Die gesamte Anlage war längere Zeit für Besucher gesperrt, da ein Orkan Teile der Anlage zum Einsturz brachte. Die Anlage wurde deshalb zum Schutz vor schädlichen Umwelteinflüssen mit einer permanenten Zeltkuppel überdacht.

Weiterführende Links:

[Archaeology Hagar Qim & Mnajdra Temples](#)
[Die Megalith-Tempel Maltas – Schätze der Welt \(SWR\)](#)
[Malta - Informationen der Zentralen für politische Bildung](#)